

Neue Schloß wurde 1868/69 stilvoll hergestellt. In der Burg enthält der Rädernsche Saal die Ahnengalerie des Rädernschen Geschlechtes, das Wallenstein-Zimmer ein Bild des Herzogs von Friedland von 1626, eins seiner Tochter, der Gräfin von Kamnitz, sowie seines Schwagers, des Grafen Harrach Harrach u. a. Außerdem werden hier sein Schwert und verschiedene von ihm eigenhändig unterschriebene Urkunden aufbewahrt. Im Rittersaale die Ahnengalerieen der Familien Gallas und Clam-Gallas. Im zweiten Stockwerk birgt die Rüstkammer eine höchst interessante Sammlung von Waffen und Rüstungen aus dem Mittelalter. Vom Turme aus genießt man ein prächtiges Landschaftsbild, das das Iser-, Haindorfer- und Hämmerichgebirge sowie das Zittauer und Lausitzer Gebirge umfaßt. Das Schloß ist jetzt gräflich Clam-Gallassches Eigentum.

11. Dresden-Görlitz

über

**Pirna—Königstein—Schandau—Sebnitz—Schluckenau—
Neusalza—Löbau—Reichenbach.**

0,0. 0,0. **Dresden.** 113. Siehe Seite 23.

Aus Dresden wie Tur 6 bis

21,5. 21,5. **Pirna.** 116. Siehe Seite 95.

Dann weiter wie Tur 8 über

11,7. 33,2. **Königstein** — 127, siehe Seite 119 — nach

7,0. 40,2. **Schandau.** 125. Siehe Seite 125.

Aus Schandau Markt, Marktstraße, Zaukenstraße, am Zaukenbache aufwärts, dann stark steigend durch 3,0 Altendorf nach 1,8 Mittelndorf. Hinter 2,5 Lichtenhain (am Dorfende l. ins Sebnitztal, bald darauf r. ab ins Kirnitzschtal) geradeaus zur 1,1 Straßenteilung. Hier (r. nach Groß-Nixdorf) l. in Windungen aufwärts und dann steil abwärts ins Sebnitztal nach 3,2 Hofhainersdorf, über die Sebnitz und bei der 0,2 Straßenteilung (geradeaus nach Neustadt) r. am rechten Sebnitzufer aufwärts 1,5 nach

13,3. 53,5. **Sebnitz.** 274. Die am gleichnamigen Flusse freundlich gelegene Stadt ist berühmt durch ihre Fabrikation künstlicher Blumen und zählt gegen 10 000 Einwohner.

G.: Sächsischer Hof. Stadt Sresden, Stadt Prag, sämtlich am Markt.

R.: Burckhardt, Burggäßchen 3. Kindermann, Kapellenweg. Sturm, Langestraße.

B. u. Ö.: Dieselben.